

Umgang mit respektlosen, anmaßenden Eltern

Beitrag von „Primarlehrer“ vom 22. Dezember 2015 17:01

[Zitat von Indigo1507](#)

Ich stimme mir Dir ansonsten überein, denke aber, dass das Hausaufgabenheft für einige Einträge zu "informell" ist. Es gibt in diesem Forum relativ häufig Fragen zum Thema Disziplin und der Durchsetzung mehr oder minder drastischen Maßnahmen. Diese benötigen eine Dokumentation der Ereignisse um die Dringlichkeit der Lage und die Nachhaltigkeit des Schülerhandelns zu zeigen. Deswegen wäre meine Empfehlung eher, offiziell zu schreiben: mit Briefkopf der Schule, der Unterschrift des Schulleiters und des Klassenlehrers auf dem Postweg mit einer Kopie für die Schülerakte. Das hilft auch den weiterführenden Schulen, das Verhalten des Schülers einzuordnen und nachzuvollziehen, was in der Vergangenheit gelaufen ist.

Wenn denn nicht solche Sachen mit Ende der Grundschulzeit aus der Akte entfernt würden....das ist auch einer der Punkte, die mich ärgern. Kurzes o/t: heute las ich mal wieder ein paar Akten (nein, das ist nicht mein Hobby 😊) und ich fand die Einschätzungen der Kindergärtnerinnen bei so einigen auffälligen Kindern (ab Klasse 2) immer noch zutreffend. Ich frage mich, wie die dauerhaft so standhaft bleiben können in ihrem auffälligen Verhalten.

[@marie74](#) Nacharbeiten habe ich versucht. Wir müssen es ja vorher ankündigen und von 7 Kindern waren 5 krank an dem Tag. Und am nächsten Termin und am übernächsten Termin. Alles entschuldigt von den Eltern.